



Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaft und Verkehr Bad Fallingbostal e.V.

Reglement

13. Bad Fallingbosteler Seifenkistenrennen 2018

1. Veranstaltungsdatum: 02.09.2018

2. Ort: Bad Fallingbostal, Walsroder Straße

3. Teilnehmer:

1 Fahrer und 1 Seifenkiste bilden ein Team! Jedes Team darf nur einmal in einer der Klassen gemeldet werden. Die Seifenkisten, die den DSKD-Klassen entsprechen, dürfen in den Klassen A, B und D starten, wobei in den Klassen A und B jeweils ein anderer Fahrer gemeldet werden muss. Die Klasse D darf nur von einem Fahrer gefahren werden. In diese Klasse kommen die zeitschnellsten Seifenkisten. Die Anzahl wird von der Rennleitung nach den "Vorläufen" entschieden. In der Klasse C steht Fantasie und Ausführung im Vordergrund (siehe Wertung).

4. Meldeschluss

Meldeschluss ist der 28. August 2018. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr angenommen.

5. Klasseneinteilung

Klasse A	Jahrgänge 2011 - 2006	(max. Gesamtgewicht inkl. Fahrer = 120 kg)
Klasse B	Jahrgänge 2005 - 2000	(max. Gesamtgewicht inkl. Fahrer = 140 kg)
Klasse C	Jahrgänge 2011 und älter	(max. Gesamtgewicht inkl. Fahrer = 250 kg) (Fantasie - Marke Eigenbau · nicht DSKD regelkonform)
Klasse D	Jahrgänge 2011 und älter	(zeitschnellste Seifenkisten, siehe Text Teilnehmer)

Es ist von **jeder Seifenkiste inkl. Fahrer ein Bild** zu erstellen und der Anmeldung beizufügen (ggf. auch digital). Die **vorläufige** Einteilung in die Klassen wird von der Rennleitung nach Anmeldeschluss vorgenommen. Danach wird eine Starterliste erstellt und bekannt gemacht. Bei den Offenen und Fantasie-Kisten (Klasse C) gibt es nur die Grenzen des Gewichtes und der Außenmaße.

6. Fahrzeuge:

Die Seifenkisten müssen mindestens **4 Räder** haben. Notwendig sind funktionierende Lenkung und Bremsen. Bei voller Bremskraft darf das Fahrzeug nicht mit einer geringen Zugkraft weggezogen werden können. An der Vorderseite ist eine **Zugöse** anzubringen. Der Start von einer Rampe muss möglich sein! Der Start erfolgt durch eine Startklappe an die die Spitze des Fahrzeuges gestellt wird. Für Beschädigungen wird nicht gehaftet. Maximalmaße: L=250cm; B=100cm. Alle Fahrzeuge dürfen keine scharfen Kanten haben, die eine Unfallgefahr für die Fahrer und das Publikum darstellen.

7. Rennleitung:

Besteht aus Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaft und Verkehr.

8. Ordner

sind gekennzeichnet und haben Weisungsbefugnis

9. Bekleidung:

Folgende Bekleidung ist Vorschrift und für alle bindend:

- Lange kniebedeckende Beinbekleidung
- Oberbekleidung welche die Arme vollständig bedeckt
- festes, geschlossenes Schuhwerk
- Handschuhe
- Schutzhelm mindestens Fahrradhelm!

10. Technische Abnahme:

Ohne Abnahme ist ein Start nicht möglich. Die Abnahme findet von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr statt. Fahrzeuge die unsicher oder nicht den Vorgaben entsprechen, werden nicht zugelassen. Gegen die Entscheidung des Abnahmeteam ist kein Einspruch möglich. Soweit bei der Abnahme geringe Mängel festgestellt werden, darf vom Abnahmeteam eine Frist zur Nachbesserung gesetzt werden innerhalb der die Arbeiten ausgeführt werden müssen um die Starterlaubnis zu erhalten.

Rechtzeitiges Erscheinen sichert die Abnahme und die Teilnahme am freien Training.

11. Fahrregeln:

Auf ein Startzeichen setzt sich das Fahrzeug selbständig nur durch eigene Kraft in Bewegung, jegliche Art von Anschieben oder Abstoßen beim Start ist nicht gestattet.

Die Startfrequenz wird von der Rennleitung festgelegt. Jeder Teilnehmer ist selbst dafür verantwortlich rechtzeitig am Start zu erscheinen (bitte die Durchsagen beachten). Ein Nachstart ist nur am Ende der Klasse in Ausnahmefällen und in Absprache mit der Rennleitung möglich.

Das Abbremsen muß innerhalb der Bremszone **nach** dem Ziel erfolgen.

Jeder Fahrer hat sich unbedingt so zu verhalten, dass kein Anderer gefährdet oder geschädigt wird! Eine Mitnahme weiterer Personen auf der Kiste ist in jedem Fall unzulässig!

12. Reparaturen:

Reparaturen sind grundsätzlich erlaubt, wenn durch sie keine Verzögerung des Rennens entsteht. Nach erfolgter Reparatur **muss** das Fahrzeug erneut der technischen Abnahme vorgestellt werden.

12. Wertung:

Gefahren wird zunächst in Vorläufen in jeder Klasse (A-C) in zwei Läufen (linke und rechte Seite). Die Zeiten werden addiert. Die (sechs bis acht) Zeitschnellsten der Klassen A - C besetzen die Klasse „D“. Die Fahrer in den Klassen A bis „D“ (Anzahl je nach Teilnehmerzahl) fahren in den Endläufen den Sieger ihrer Klasse aus (wieder 2 Läufe, links und rechts). Die Einteilung der Endläufe erfolgt je nach Teilnehmeranzahl während des Rennens und wird rechtzeitig bekannt gegeben. Der Schnellste seiner Klasse hat gewonnen.

Nach dem Rennen wird zusätzlich die "schönste" und "phantasievollste" Seifenkiste ausgezeichnet. Hier müssen Spaß und Fantasie im Vordergrund stehen. Die Entscheidung erfolgt durch die Rennleitung nach Gefühl, Applaus, Freude, Idee und Ausführung, vielleicht auch nach gefahrener Zeit. Gegen die Wertung können Beschwerden erfolgen, sie werden aber überhaupt nicht berücksichtigt.

13. Alkohol und Drogen:

Teilnehmer, die unter Alkohol- oder Drogeneinfluss stehen werden sofort vom Renngeschehen ausgeschlossen.

14. Ablauf des Renntages:

Ab 09:30 Uhr darf jede Seifenkiste beliebig oft mit verschiedenen Fahrern auf der Strecke trainieren. Dies gibt den Teams die Möglichkeit zur Ermittlung des Fahrer's für das Hauptrennen. Das freie Training **endet** gegen 12:00 Uhr! Danach wird die Strecke bis zum Hauptrennen nicht mehr befahrbar sein.

14a) Ablauf Hauptrennen

Um 12:30 Uhr müssen alle Teams (Kiste/Fahrer/Betreuer) am Startplatz sein!

Das Hauptrennen startet um 13:00 Uhr.

Nach dem jeweiligen Lauf werden die Seifenkisten durch Fahrzeuge wieder an den Start gefahren. Für Schäden beim Be- und Entladen sowie beim Transport wird keine Haftung übernommen.

Die Seifenkisten und der Fahrer haben sich während des gesamten Hauptrennens zur Verfügung zu halten. Abwesenheit kann zum **Rennausschluss** führen!

14b) Siegerehrung:

Nach Auswertung aller Rennen erfolgt die Siegerehrung. Alle Starter haben sich mit Ihrer Seifenkiste am Ziel zu versammeln. Bewertung der Kisten/Pressefoto/Pokalübergabe usw. Ort und Zeitpunkt werden während des Rennens bekannt gegeben.

15. Teilnahmegebühren pro Fahrer:

Die Teilnahmegebühren richten sich nach dem Alter des Fahrers.

Jahrgänge	2011 - 2000	10,- €
-----------	-------------	--------

Jahrgänge	1999 und älter	20,- €
-----------	----------------	--------

Diese Gebühr ist mit der Anmeldung zu zahlen. Entweder in bar oder bitte überweisen auf das Konto der ARGE: IBAN. DE48 2515 2375 0002 2522 29 bei der KSK Bad Fallingbostel.

16. Abfall

Der gesamte Abfall des Teams ist beim Verlassen der Veranstaltung vom Team zu entsorgen.

Bad Fallingbostel, Juni 2017